

Straßenverkehrsamtsleiter Siegberg führte aus, dass der Bauzeitenplan für die Maßnahme ‚Nordbrücke‘ bereits in der letzten Sitzung am 26.09.2014 (TOP 9) vorgestellt wurde. Im gemeinsamen Antrag (s. TOP 5.1) sei angeregt worden, einen Vertreter von Straßen.NRW einzuladen, der über die Baumaßnahmen in der Region berichte. Dieser Vorschlag solle aufgegriffen und eine entsprechende Einladung zu einer der nächsten Sitzungen ausgesprochen werden. Der Landesbetrieb könne dann perspektivisch für die nächsten 4 bis 6 Jahre die angedachten Baumaßnahmen auf den verkehrsbedeutenden Straßen hier in der Region darstellen. Dies betreffe nicht nur die Bundesautobahnen, sondern auch die Bundesstraßen. Es solle dargestellt werden, was, wann, wo und in welchen Zeitfenstern geplant sei und wie sich das ggf. auf die Verkehrslenkung und Verkehrsführung auswirke.

Die Verwaltung wird gebeten, einen Vertreter von Straßen.NRW einzuladen.